

CHRONIK DES SCHWIMMBEZIRKS WESER-EMS

Von Wilhelm Könemann

Mit der Abgabe meines ersten Berichtes zum Bezirkstag des Schwimmbezirks Weser-Ems am 23.02.80 in Brake will ich den Versuch wagen, das abgelaufene Berichtsjahr stichwortartig in chronologischer Reihenfolge festzuhalten.

Diese Chronologie wird sich nur auf den allgemeinen verwaltungstechnischen Aspekt beziehen und ist oberhalb der sportlichen Ebene angesiedelt. Sie soll nicht nur Erinnerungen auffrischen, sondern zur Bezirksgeschichtsschreibung beitragen.

Solange ich die Möglichkeit habe im Bezirksvorstand mitzuwirken, wird eine jährliche Fortschreibung erfolgen und den jeweiligen Berichten zu den Bezirkstagen beigelegt.

Vorbemerkung

Der Schwimmbezirk Weser-Ems setzt sich aus den ehemaligen Bezirken Oldenburg, Osnabrück und Ostfriesland zusammen. Die Gründung des Schwimmbezirks Weser-Ems erfolgte am 10. Dezember 1978, als Folge des Gesetzes zur Verwaltungs- und Gebietsreform des niedersächsischen Landtages, in Verbindung mit dem Beschluß des Schwimmverbandes Niedersachsen (SVN), daß die Bezirksgrenzen des SVN den politischen Grenzen zu entsprechen haben.

03.03.78

Erste Zusammenkunft der drei Bezirke Oldenburg, Osnabrück, Ostfriesland - im folgenden O-Bezirk genannt - in der Gaststätte Steffmann in Oldenburg.

Teilnehmer: Oldenburg: Helmut Knocke, Dieter Carstens, Heinz Preschel, Tjark Schroeder

Ostfriesland: Ferdinand Stech, Ernst Kiehne, Hermann Schröder

Osnabrück: konnte keinen Teilnehmer entsenden, Heinz Leive war entschuldigt.

Bericht von H. Knocke über derzeitigen Stand der Bemühungen um die Neugliederung aus SVN-Sicht. Probleme der Einrichtung von Unterbezirken wurden erörtert. Die Unterbezirke sollten sich in der Struktur der bisherigen Bezirke bewegen oder durch Neugliederung sich bilden.

Vermögensrechtliche Fragen, Abwicklung von Veranstaltungen und Spielrunden, Durchführung von Lehrgängen, Tagungen, Kompetenzerweiterung der Kreise, Stellung der Bezirke im SVN-Verwaltungsausschuß, standen auf der Tagesordnung.

Die Mitgliederstärken der einzelnen Bezirke wurden für die nächste Gesprächsrunde erbeten.

22./23.04.79

Der Verbandstag in Hann.-Münden gab mit folgendem einstimmigen Beschluß grünes Licht zur Bezirksreform:

"1. Nach § 8 der SVN-Satzung beschließt der Verbandstag, daß die Grenzen der Bezirke des SVN den politi-

schen Grenzen der Regierungsbezirke entsprechen.

2. Der Verwaltungsausschuß des SVN wird vom Verbandstag ermächtigt, ggf. im Rahmen von Richtlinien des LSB, die detaillierten organisatorischen Regeln für die Anpassung der Sport- und Verwaltungsarbeit in den Bezirken aufzustellen.

3. Diese Richtlinien sollen bis zum Beginn der Sommerferien 1978 den Bezirken vorgelegt werden."

05.07.78

Zweite Zusammenkunft der Vorstände der drei O-Bezirke in der Gaststätte Steffmann in Oldenburg.

Teilnehmer: Oldenburg: Helmut Knocke, Dieter Carstens, Heinz Preschel, Tjark Schroeder, Wilhelm Könemann
Osnabrück: Heinz Leive, Franzjosef Brinkmann
Ostfriesland: Marianne Stech, Ferdinand Stech, Walter Krug, Arno Bühler.

H. Knocke, gleichzeitig Vizepräsident des SVN, berichtete von der Verwaltungsausschußsitzung des SVN vom 10.06.78 in Hannover: Ein Zwischenstatus zwischen Kreis und Bezirk (Unterbezirk) wird unter Hinweis auf den § 6 der SVN-Satzung nicht gestattet. Die vorgeschlagene Art der Auflösung und Neugründung der Bezirke wird von den Anwesenden als gangbare Lösung empfunden. Die Neugründungsbezirkstage sind auf den 10.12.78 terminiert. Hans Filter wird als SVN-Repräsentant zur Konstituierung des Schwimmbezirks Weser-Ems die Sitzung leiten. Die Abwicklung und Auflösung der bisherigen Bezirke ist auf den 25.11.78 festgelegt. Für die Zusammensetzung und Wahl der neuen Bezirksvorstände ist grundsätzlich die SVN-Satzung anzuwenden. Hinsichtlich der Zusammensetzung der Bezirksvorstände gelten die Anzahl und Art der SVN-Vorstandsmitglieder als "Obergrenze".

In einem sachlichen Dialog wurde über die Besetzung der Vorstandsposten gesprochen, die den Delegierten auf dem Gründungsbezirkstag vorgeschlagen werden sollen.

Die Problematik der vermögensrechtlichen Regelung wurde eingehend erörtert und für praktikabel gehalten.

W. Krug erbot sich, eine Bestenliste Weser-Ems zu erstellen.

W. Könemann legte einen Satzungsentwurf vor, der in einigen Punkten überarbeitet wurde und den O-Bezirken als Diskussionsgrundlage dienen soll; desweiteren die Mitgliederstatistik der drei O-Bezirke:

Oldenburg:	9.162 Mitglieder = 44,9 %
Osnabrück:	7.458 Mitglieder = 36,6 %
Ostfriesland:	3.768 Mitglieder = 18,5 %

Insgesamt 96 Vereine/Abteilungen = 20.388 Mitglieder.

Am Ende der Sitzung bedankte sich H. Knocke für die sachliche und faire Art der heutigen Besprechung.

H. Leive bedankte sich ebenfalls für den guten sachlichen Ton und meinte, daß es sehr verheißungsvoll war.

24.07.78

Dritte Zusammenkunft der drei Vorstände und Schwimmausschußmitglieder der drei O-Bezirke in der Gaststätte "Zinnlöffel" in Oldenburg.

Teilnehmer: Oldenburg: Helmut Knocke, Tjark Schroeder, Klaus Beckmann, Wilhelm Könemann
Osnabrück: Heinz Leive, Franzjosef Brinkmann, Horst Wegener
Ostfriesland: Marianne Stech, Ferdinand Stech, Arno Bühler, Hermann Schröder, Dieter Geier.

Tagesordnung:

1. Bildung eines Schwimmausschusses (SA)
2. Ausrichtung einer Veranstaltung (Plaketten, Urkunden, Kampfrichterentschädigung)
3. Höhe der Meldegelder
4. Lehrgänge (Riegenführer-, Kampfrichter-, Nachwuchs- und Leistungslehrgänge?)
5. Terminplanung 1979 (zusätzliche Wettkämpfe)

H. Knocke begrüßte die Anwesenden und gab bekannt, daß die konstituierende Versammlung zur Gründung des Schwimmbezirks Weser-Ems am 10.12.78 in der "Harmonie", in Oldenburg, um 14.00 Uhr erfolgt.

T. Schroeder entwickelte seine Vorstellungen über die Zusammensetzung des SA. Bezirksveranstaltungen werden im Amtsblatt ausgeschrieben. Bei Bezirksveranstaltungen erhalten die acht Erstplatzierten eine Urkunde; bei den offenen Bezirksmeisterschaften die ersten Drei zusätzlich eine Plakette. Die Aufteilung der Meldegelder soll nach dem Organisationsmodell - das als Entwurf vorlag - erfolgen. Fahrkosten zu den Lehrgängen werden vom Bezirk übernommen. Über die Lehrgangskosten wird noch gesprochen. Bewerbungen zur Ausrichtung einer Bezirksveranstaltung gehen über den Bezirksschwimmwart. Ein progressives Reuegeld wurde festgelegt. Sportärztliche Untersuchung obligatorisch. Terminabsprachen hinsichtlich Vereinsveranstaltungen sind wünschenswert.

05.10.78

Vierte Zusammenkunft der Vorstände der drei O-Bezirke in der Gaststätte "Zinnlöffel" in Oldenburg.

Teilnehmer: Oldenburg: Helmut Knocke, Tjark Schroeder, Gustav Backhuß, Klaus Beckmann, Wilhelm Könemann
Osnabrück: Heinz Leive, Horst Wegener
Ostfriesland: Ferdinand Stech, Walter Krug.

Tagesordnung:

Bezirksreform

Der Austausch der Sachstandsberichte soll umgehend erfolgen und an H. Preschel übermittelt werden.

H. Knocke verliest ein Protokoll der Zusammenkunft des zu bildenden Bezirks Hannover.

W. Könemann verteilt und verliest den überarbeiteten Satzungs- und Geschäftsordnungsentwurf, der allgemeine Zustimmung findet.
Der vorgelegte Entwurf des Briefkopfbogens Weser-Ems wurde akzeptiert.

Der von T. Schroeder überarbeitete Entwurf bezgl. der Meldegeldbeteiligung bzw. Organisations-Gebühr bei Übernahme einer Bezirksveranstaltung wird bestätigt.

Die Einberufung des Gründungsbezirkstages wurde im Amtsblatt Nr. 39 vom 29.09.78, Seite 970, ordnungsgemäß vorgenommen.

Ehrengäste werden zum Gründungsbezirkstag nicht geladen. Vor Beginn des Gründungsbezirkstages soll noch eine letzte Zusammenkunft der drei Vorstände erfolgen um letzte Einzelheiten zu besprechen.

H. Knocke spricht zum Schluß den Wunsch nach einem harmonischen Bezirkstag aus und hofft, daß der Großbezirk Weser-Ems eine Einheit werden möge.

10.12.78

11.00 Uhr Zusammenkunft zur Vorbesprechung für den Gründungsbezirkstag mit den engeren Vorständen der drei O-Bezirke und Hans Filter in der Gaststätte Steffmann in Oldenburg.

Letzte Vorbereitungen wurden getroffen. Hans Filter wurde mit der Tagesordnung und dem vorgesehenen Ablauf vertraut gemacht. Letzte Überprüfung hinsichtlich der vom Vorbereitungsausschuß der drei O-Bezirke zum Vorschlag zu bringenden Kandidaten wurde vorgenommen. Diese letzte Zusammenkunft der drei O-Bezirke endete mit einem gemeinsamen Mittagessen.

10.12.78

14.00 Uhr Beginn des Gründungsbezirkstages in der "Harmonie" in Oldenburg.

95 Vereine mit 20.378 Mitgliedern = 261 Stimmen waren fristgerecht eingeladen worden.

37 Vereine mit 170 Delegiertenstimmen machten den Gründungsbezirkstag beschlußfähig.

In seinen Grußworten stellte H. Knocke - als Hausherr - die Wichtigkeit der mit der Auflösung verbundenen Neugründung des Weser-Ems-Bezirktes heraus. In den vorbereitenden Sitzungen sei der Wunsch nach Einigkeit vorhanden. Er stellte dann das SVN-Ehrenmitglied Hans Filter als Versammlungsleiter vor.

H. Filter spricht in seiner Antrittsrede die Hoffnung

aus, daß die Kameradschaft im neuen Bezirk weiterblühen und -gedeihen werde.

Der vorbereitete Satzungsentwurf wurde von Dieter Carstens eingebracht. Mit einigen Änderungen werden die Satzung und Geschäftsordnung des Schwimmbezirks Weser-Ems angenommen.

Die Wahlen hatten folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzender:	Helmut Knocke
stellv. Vorsitzender:	Ferdinand Stech
stellv. Vorsitzender:	Heinz Leive
Schatzmeister:	Heinz Preschel
Schriftführer:	Wilhelm Könemann
Schwimmwart:	Tjark Schroeder
Wasserballwart:	Heinz Bakker
Springwart:	Gerhard Schubert
Kunstschwimmwart	Dieter Hörnschemeyer
Jugendwart:	Horst Wegener
Pressewart:	Gustav Backhuß
Fachwart für Breitensport, Schule und Verein:	Gudrun Stech
Schwimmausschuß:	Klaus Beckmann Marianne Stech Arno Bühler Walter Stockem
Jugendausschuß:	Doris Hüsing Wolfgang Modrack Klaus Hüsing
Wasserballausschuß:	Klaus Schmölders
Schiedsgericht:	
Vorsitzender:	Hartmut Zunker komm.
Beisitzer:	Bernd Horstmann komm.
Beisitzer:	Rolf Oehlerking
Ersatzbeisitzer:	Dieter Geier
Ersatzbeisitzer:	Wilhelm Dense
Kassenprüfende Vereine:	
VfL Osnabrück (zwei Jahre)	
SV "Poseidon" Leer (ein Jahr)	
Sachbearbeiter Bestenliste:	Walter Krug
Bezirkssportarzt:	konnte nicht gewählt werden.

Nach anregenden Diskussionen geht dieser Gründungsbezirkstag um 17.55 Uhr zu Ende.

07.12.78

Amtsblatt 49 Seite 1148: Schwimmgemeinschaft Surwold Aufnahme in den SVN (postalischer Eingang des Amtsblattes 11.12.78).

1 9 7 9

- 05.01.79 Amtsblatt Nr. 1 Seite 17: Kreisneugliederung: Die Schwimmkreise Aschendorf-Hümmling, Lingen und Meppen konstituieren sich zum Schwimmkreis Emsland.
1. Vorsitzender Walter Hundehege.
- 12.01.79 Amtsblatt Nr. 2 Seite 37: Wardenburger Schwimmclub Aufnahme in den SVN.
Schwimmclub Delphin Osterwald aus dem SVN ausgetreten.
- 13.01.79 Vorstandssitzung in Oldenburg. Aufgabenverteilung der stellvertretenden Vorsitzenden:
- Ferdinand Stech - Sport
- a) Vertretung des Vorsitzenden
 - b) Pressearbeit im bisherigen Bezirk Ostfriesland, sofern nicht durch Vereine abgedeckt
 - c) Koordinierung aller Sportfragen, soweit sie mehrere Sparten berühren oder allgemein über die Bezirksebene hinausgehen
 - d) Vertretung Sportausschuß Bezirkssportbund
 - e) Bericht Bezirkssporttag Bezirkssportbund
- Heinz Leive - Verwaltung
- a) Vertretung des Vorsitzenden
 - b) Pressearbeit im bisherigen Bezirk Osnabrück, sofern nicht durch Vereine abgedeckt
 - c) Versicherungsfragen
 - d) Rechtsfragen und Satzungswesen
 - e) Ehrungen
- Meike Dittmer weiterhin Sachbearbeiterin Gesundheitspässe im Schwimmbezirk Weser-Ems.
- Reuegeldberechnung durch SA-Mitglied Klaus Beckmann.
- Schiedsgericht: Vorsitzender Hartmut Zunker und Beisitzer Bernd Horstmann werden kommissarisch in ihr Amt eingesetzt.
- 19.01.79 Amtsblatt Nr. 3 Seite 62: Die Schwimmabteilung der Turngemeinschaft Wiesmoor aus dem SVN ausgetreten.
- 08.02.79 Amtsblatt Nr. 6 Seite 136: Wassersportverein Wildeshausen und Sportverein Quitt Ankum aus dem SVN ausgetreten.
- 22.02.79 Amtsblatt Nr. 8 Seite 189: Sport-Verein Lengerich-Handtrup Aufnahme in den SVN
- 03.03.79 Wilhelm Dense, Mitglied des Bezirksschiedsgerichtes, wird 60 Jahre alt.
- 24./25.03.79 Verbandstag in Cuxhaven.
Gerda Streveld Waspo Nordhorn, Heinz Bakker VSK Osnabrück, Wilhelm Dense Poseidon Osnabrück, Richard Dunker SV "Poseidon" Leer, Bernhard Monser Waspo Nordhorn, Ferdinand Stech MTV Aurich und Horst Wegener TSV Uef-

feln erhalten die silberne Ehrennadel des SVN.

Wiederwahl von: Helmut Knocke als Vizepräsident, Dieter Hörnschemeyer als Kunstschwimmwart, Meike Dittmer als Sachbearbeiterin für sportärztliche Untersuchungen, Dieter Carstens und Rolf Oehlerking als Ersatzbeisitzer im Schiedsgericht.

15.04.79 Mitteilung vom SVN: Spiel und Sport Darne, Lingen, hat seinen Schwimmbetrieb eingestellt.

20.04.79 Round-Table-Gespräch mit den Vereinsvertretern im Raume Osnabrück in Burg Gretesch.

Das Gespräch hatte eine gute Resonanz. Es wurden anstehende Probleme erörtert. 16 Teilnehmer hatten den Weg zum Clubhaus der TSG Burg Gretesch gefunden.

21.04.79 Vorstandssitzung in Burg Gretesch. Umfangreiche Tagesordnung wird in dreieinhalb Stunden bewältigt. Das am Vorabend stattgefundene R-T-Gespräch wurde als optimal bezeichnet.

26.04.79 Amtsblatt Nr. 17 Seite 385: Turn und Sportverein Engter Aufnahme in den SVN.

17.05.79 Amtsblatt Nr. 20 Seite 448: Turn- und Rasensportverein Marienhafte Aufnahme in den SVN.

25.-27.05.79 DSV-Verbandstag in Gelsenkirchen.

14.06.79 Amtsblatt Nr. 24 Seite 537: Der Wilhelmshavener Schwimmverein und TuS Schaar Wilhelmshaven haben fusioniert. Der neue Name: Wilhelmshavener Schwimm- und Sportverein.

21.06.79 Amtsblatt Nr. 25 Seite 561: Verbandsrechte verlieren wegen Nichtabgabe der Stärkemeldungen folgende Vereine: TuS Pewsum und SuS Timmel.

29.06.79 Informationsbrief Nr. 1 vom Pressewart Gustav Backhuß erstellt, wurde den Vereinen zugesandt.

13.07.79 Vorstandssitzung in Oldenburg. Merkblatt für Schwimmveranstaltungen verabschiedet.

Antrag des TV Papenburg (Kreis Emsland) Startrecht für den Kreis Leer zu erhalten, wurde - um keinen Präzedenzfall zu schaffen - abgelehnt.

Termin des Bezirkstages 1980 in Brake wurde festgelegt, 23.02.80.

03.08.79 Amtsblatt Nr. 31 Seite 706: Erster Hinweis: Am 23.02.80 Bezirkstag in Brake, am 23.02.80 besteht absolute Veranstaltungssperre für den gesamten Schwimmbezirk Weser-Ems.

16.08.79 Amtsblatt Nr. 33 Seite 753: Arno Bühler auf eigenen

Wunsch aus dem Schwimmausschuß ausgeschieden.

Der Vareler Schwimmverein von 1952 e.V. ist am 17.07.79 im Vereinsregister des Amtsgerichts Varel gelöscht worden. Die Mitglieder des Vereins sind als Schwimmabteilung "Vareler Schwimmverein" dem TuS Büppel beigetreten.

- 17.08.79 Otto Benthe, ehemaliger Schwimmwart des Bezirks Osnabrück, wird 75 Jahre alt.
- 13.09.79 Amtsblatt Nr. 37 Seite 829: TuS Pewsum wieder im SVN aufgenommen.
- 20.09.79 Heinrich Thörner, ehemaliger Wasserballwart im Bezirk Osnabrück, wird 70 Jahre alt. Mit Ehrungsplakette des DSV ausgezeichnet.
- 21.09.79 Heinz Preschel, 50 Jahre alt.
- 23.09.79 SV "Poseidon" Leer, 25 Jahre alt.
- 30.09.79 Max Lemke vom Braker TV, 70 Jahre alt.
- 04.10.79 Amtsblatt Nr. 40 Seite 870: Schwimmkreis Vechta unter neuer Leitung. 1. Vorsitzender und Kreisfachwart Wolfgang Fischer.
- 12.10.79 Das Schiedsgericht Weser-Ems, unter Vorsitz von Bernd Horstmann und den Beisitzern Dieter Geier und Wilhelm Dense, hat unter dem Aktenzeichen SB-WE 1/79 einen Beschluß in der Ordnungsmaßnahmensache MTV Aurich gegen Schwimmverband Niedersachsen Bezirk Weser-Ems gefaßt.
- 12.10.79 Das zweite Round-Table-Gespräch fand in Leer mit schwacher Beteiligung statt. Nicht einmal der Ortsverein SV "Poseidon" Leer hatte einen Vertreter geschickt. Allgemein berührende Punkte wurden erörtert.
- 13.10.79 Vorstandssitzung in Leer.
Ab 01.01.80 erscheint als neues Amtsblatt das "Schwimm-Magazin" in 14-tägigem Rhythmus.
Axel Seeberg komm. in den Schwimmausschuß berufen.
- 19.10.79 Horst Wegener, Jugendwart, auf eigenem Wunsch aus seinem Amt geschieden.
- 01.11.79 Wolfgang Modrack als Jugendwart komm. eingesetzt.
- 17.11.79 Rolf Oehlerking, 50 Jahre alt.
- 24.11.79 MTV Aurich, 50 Jahre alt.
- 13.12.79 Amtsblatt Nr. 50 Seite 1042: Einladung zum Bezirkstag 1980 am 23.02.80 in Brake mit Tagesordnung veröffentlicht.

- 14.12.79 2. Informationsbrief versandt.
- 15.12.79 Vorstandssitzung in Oldenburg. Hartmut Zunker, Vorsitzender des Bezirksschiedsgerichtes, eingeladen. Angelegenheit Blau-Weiß Borsum (Bußgeldbescheid) besprochen. B-W Borsum schon am 24.09.79 aus dem SVN ausgetreten (kein Hinweis im Amtsblatt, Bezirk Weser-Ems völlig in Unkenntnis).
- Günter Baack komm. in den Jugendausschuß berufen.
- BSB Weser-Ems konstituiert sich am 05.01.80 in Cloppenburg.
- SVN-Verwaltungsausschuß wird ab 01.01.80 folgendes Aussehen haben: Vom SVN: Präsident, zwei Vizepräsidenten, Schatzmeister; Bezirke: je ein Vertreter.
- Der Schwimmbezirk Weser-Ems hat zum Jahreswechsel 93 Vereine mit 19.871 Mitgliedern.
- Gudrun Stech und Heinz Preschel erklärten, daß sie auf dem Bezirkstag 1980 aus beruflichen Gründen nicht wieder kandidieren.
- 21.12.79 Mit der Ausgabe 51/52 erscheint zum letzten Mal das Amtsblatt "der deutsche schwimmsport".